

DBU



Deutsche
Billard
Union

Saison 2017-18

Regionalliga 5 Kegel Billard



DOSB



Bundesministerium
des Innern



Bundeswehr

exutec

SINCE 1680
Simonis
SIMONIS CLOTH

LOONTJENS



BILJARTS

www.loontjens.com

aramith®
THE BELGIAN BILLIARD BALLS



Athletic Sport Sponsoring



Hilft Dir Immer.

Lothar Friebe

Sportwart Kegel – Deutsche Billard
Union

Saison 2017-18



Inhalt

- Spielregel
- Mannschaftsstärke
- Spielsystem
- Durchführung des Spiels
- Spielmaterial
- Billardabnahme
- Aufstieg zur Bundesliga
- Ergebnismeldung
- Sonstiges
- Mannschaftsdaten
- Gemeldete Spieler
- Spielplan



Spielregel

Gespielt wird nach der gültigen Spielregel 5 Kegel Billard der DBU.

Mannschaftsstärke

Die Mannschaftsstärke ist auf drei Spieler begrenzt. Der Austausch von Spielern innerhalb eines Spieles ist nur bei unvorhergesehenen Ereignissen (Krankheit, höhere Gewalt) gestattet. Ein Mannschaftsergebnis wird mit 2 Spielern gewertet. Die nicht durchführbaren Partien (3 Einzel- und das Staffelspiel) werden dabei für die vollzählige Mannschaft mit dem höchstmöglichen Sieg berechnet. Ein Einzelspieler ist nicht als Mannschaft startfähig. Dies wird als „Nichtantreten“ der Mannschaft gewertet.

Spielsystem

Eine Mannschaftsbegegnung besteht aus:

- | | |
|-----------------|--|
| 9 Einzelpartien | (Jeder gegen Jeden, 2 Gewinnsätze bis 60 Punkte) |
| 1 Doppelpartie | (Jeweils Spieler 1+2 der Mannschaften, 1 Satz bis 100 Punkte) |
| 1 Staffelpartie | (alle 3 Spieler in vorher hinterlegter Reihenfolge, 1 Satz bis 150 Punkte) |

Für die Siege in den Einzelpartien und der Doppelpartie wird jeweils 1 Partiepunkt vergeben. Für den Sieg der Staffelpartie werden 2 Partiepunkte vergeben.

Die Spielpunkte werden wie folgt vergeben:

Der Sieger erhält 2 Spielpunkte. Beim Unentschieden wird beiden Mannschaften jeweils 1 Spielpunkt vergeben. Einziges Kriterium für die Vergabe der Spielpunkte ist das Partiepunktverhältnis. Sollte nach den 9 Einzelpartien der Sieger schon ermittelt sein, eine Mannschaft hat nach den Einzelpartien schon 7 Partiepunkte gesammelt, werden die Doppel- und Staffelpartie nicht mehr durchgeführt. Der Sieger erhält in diesem Falle 3 Spielpunkte, die bisherig erzielten Partiepunkte, Satzpunkte und GD werden gewertet.

Die Tabellenwertung folgt den Kriterien:

- 1) Anzahl Spielpunkte
- 2) Anzahl Partiepunkte
- 3) Satzpunktdifferenz
- 4) Mannschafts-GD (Quotient aus erspielten Punkten und des Gegners erspielten Punkte)

Für die Einzelrangliste werden nur die Ergebnisse der Einzelpartien gewertet. Die Einzel-Rangfolge folgt den gleichen Kriterien, wie die Mannschafts-Rangfolge, natürlich ausgenommen der Spielpunkte und der MGD wird zum EGD.



Durchführung des Spieles

Die Mannschaften legen vor Beginn des Spieles verdeckt die Reihenfolge ihrer Spieler fest. (Spieler 1:....., Spieler 2, Spieler 3) Außerdem legen die Mannschaften vorher auch die Reihenfolge im Staffelspiel verdeckt fest. (123 od. 312 od. etc.) Das Spiel wird mit den 9 Einzelpartien begonnen. Dabei ist die Reihenfolge der angesetzten Parteien einzuhalten. Der Gast laut Spielansetzung hat dabei die Billardwahl. Die Staffelpartie wird zum Schluss gespielt. Auch dabei hat der Gast laut Spielansetzung das Billard-Wahlrecht. Zwischen den einzelnen Runden ist eine Pause von 5-10 min möglich.

Der Gastgeber (Austragungsort) hat dafür zu sorgen, dass Namensschilder für die Anzeigetafeln zur Verfügung stehen. Er ist für das Führen des Spielprotokolles verantwortlich.

Der Wettkampfraum ist zum Zeitpunkt des Wettkampfes für Trainingsbetrieb zu sperren.

Spielmaterial

Alle verwendeten Materialien (Tische, Bälle, etc.) müssen von der DBU genehmigt sein und der Materialnorm entsprechen. Als Tuch ist nur Tuch der Fa. Simonis zulässig. (zwei unterschiedliche Tuch-Qualitäten auf Bande und Tisch sowie Super Aramith Pro-Cup Bälle sind zulässig)

Billardabnahme

Die Billards, das Spielmaterial und die Wettkampfstätte ist vor jedem Spiel von der Gastmannschaft auf Einhaltung der Vorgaben lt. Normenkatalog zu überprüfen. Unzulässigkeiten sind auf der Wettspielliste zu vermerken und von beiden Teammanagern zu bestätigen.

Aufstieg zur Bundesliga

Aufstiegsberechtigt zur Bundesliga ist der Staffel-Erste der Regionalliga. Sollte der Staffel-Erste eine Zweite Mannschaft eines Vereines sein, deren Erste Vertretung nicht Absteiger der Bundesliga ist, steigt der Zweitplatzierte auf. Sollte dieser auch eine Zweite Mannschaft sein, deren Erste Mannschaft nicht Absteiger der Bundesliga ist, bestreitet der Erste mögliche Aufsteiger ein Relegationsspiel mit dem Absteiger der Bundesliga am 22.04.2018. Sollten diese auch Erste und Zweite Mannschaften eines Vereines sein, entfällt natürlich das Relegationsspiel.



Ergebnismeldung

Für das Führen des Spielprotokolls ist der gastgebende Verein verantwortlich. Das Spielprotokoll wird als Excel-Anwendung geführt. Da die Billard-Area nicht in der Lage ist, die Punktevergabe nach den Einzelpartien schon zu bewerten, Drei Punkte Regel, wird auf eine Eingabe der Spielergebnisse in die Area und auf die Auswertung der Spiele in der Area verzichtet. Die Ergebnismeldung erfolgt unmittelbar nach dem Spiel an den Sportwart. Dazu ist das Protokoll des Spieles auszudrucken, von beiden Teamleadern zu unterschreiben und in gescannter Form an den Sportwart zu senden. Um die Auswertung zu erleichtern bitte auch die ausgefüllte Excel-Anwendung in *.xlsx oder *.xls mit versenden. Die Auswertung wird zeitnah in der Area unter: <http://portal.billardarea.de/content/billard-kegel> veröffentlicht.

Sonstiges

Startgeld: Das Startgeld beträgt 50€ und wurde vom jeweiligen Landesverband abgefordert und an die DBU überwiesen.

Spielberichte: Die ausgefüllten und unterschriebenen Spielberichte sind durch die gastgebende Mannschaft bis 31.12.2018 zu archivieren.

Protest bzw. Beanstandung: Im Protestfall bzw. im Falle einer Beanstandung bei der Abnahme des Materials, ist dies auf dem Spielbericht, mit der Unterschrift beider Teamleader, zu vermerken.

Mannschaftsdaten

1.Friesacker BC II.

Spielstätte: Am Schillerpark 2, 14662 Friesack
Teammanager: Stefanie Schoenebeck, 0152-56874485,
schoenebeck98@web.de

BC Empor Freiberg II.

Spielstätte: Carl-Schiffner-Str. 14, 09599 Freiberg
Teammanager: Tim Haake, 0172-9825223,
t.haake@empor-freiberg.de

MSV 1919 Neuruppin II.

Spielstätte: Alt Ruppiner Allee 56, 16816 Neuruppin
Teammanager: Dirk Peters, 0163-7228182,
dirk-peters@online.de

SG Groß Gaglow

Spielstätte: Chausseestr. 53, 03051 Cottbus OT Groß Gaglow
Teammanager: Gerd Kunz, 0160-9671442,
g.kunz.cottbus@t-online.de



gemeldete Spieler

1.Friesacker BC II.

Stefanie Schoenebeck, Henry Haußner, Wolfgang Messingsfeld, Kenny Prestin

BC Empor Freiberg II.

Tim Haake, Nick Haake, Daniel Thiele, Tim Lippel, Eric Fleischer, Torsten Sohr, Thomas Arndt

MSV 1919 Neuruppin II.

Detlef Beau, Dirk Peters, Reiner Lemke, Manuel Weiß, Jennifer Lemke

SG Groß Gaglow

Frank Lichtblau, Gerd Kunz, Erhard Drechsler, Bastian Röhrens, Harry Inderhees, Reiner Blobel, Frank Hübener

Spielplan

| | | | | |
|----------|-----------------------------|---|-----------------------------|----------|
| 01.10.17 | Freiberg II Groß Gaglow | - | Neuruppin II Friesack II | 18.02.18 |
| 03.12.17 | Neuruppin II Friesack II | - | Groß Gaglow Freiberg II | 18.03.18 |
| 07.01.18 | Freiberg II Friesack II | - | Groß Gaglow Neuruppin II | 15.04.18 |

Allgemeiner Spielbeginn ist 10 Uhr.

Da die Mannschaften auch noch in anderen, verschiedenen Ligen Punktspiele bestreiten, ist eine Spielverlegung (möglichst vor verlegen) durchaus möglich. Dies sollte nur sofort geschehen! Ich erbitte natürlich dabei eine sofortige Information. Gleiches gilt natürlich auch für die Anfangszeiten.

Allen Spielern und Mannschaften einen „Guten Stoß“



Lothar Friebe

Sportwart Kegel-Deutsche Billard Union